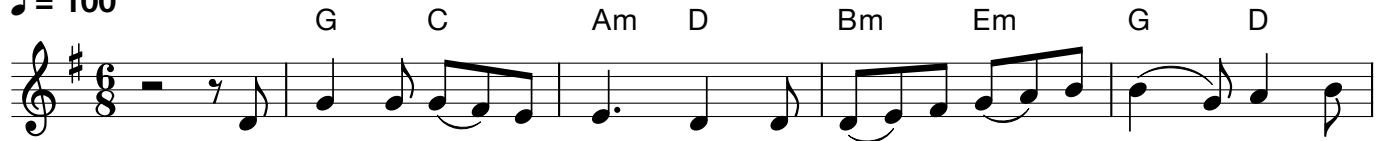


Der Winter ist gekommen

Traditionelles Winter-/ Weihnachtslied von Robert Reinick

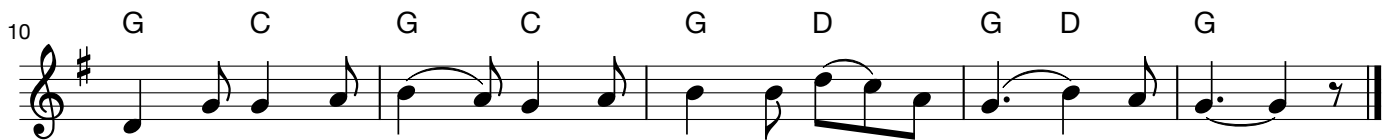
♩ = 100



Der Win - ter ist ge - kom - men und hat hin - weg ge - nom - men der



Er - de grü - nes Kleid; Schnee liegt auf Blü - ten - kei - men, kein



Blatt ist an den Bäu - men, er - starrt die Flüs - se weit und breit.

2. Da schallen plötzlich Klänge
und frohe Festgesänge
hell durch die Winternacht.
In Hütten und Palästen
ist rings in grünen Ästen
ein bunter Frühling aufgewacht.

3. Und rings ob allen Bäumen
sang in den Himmelsräumen
der frohen Engel Schar.
"Gott in der Höh' soll werden
der Ruhm, und Fried auf Erden
und Wohlgefallen immerdar."

4. Da lasst die Glocken klingen,
dass, wie der Engel Singen,
sie rufen laut und klar:
"Gott in der Höh' soll werden
der Ruhm, und Fried' auf Erden
und Wohlgefallen immerdar!"